

INFORMATIONSBLETT FÜR DIE MITGLIEDER VOM  
SKATVERBAND PFALZ IM DSKV e.V.



# PFALZ

# SKAT



# AKTUELL

Ausgabe 4 / 2000

---

## 1. SC Haßloch stellt sich vor



Rathaus von Haßloch

## Liebe Skatfreundinnen und Skatfreunde,

das letzte Jahr des alten Jahrtausends neigt sich nun langsam dem Ende zu. Sportlich gesehen zähle ich persönlich die MM des Südwestdeutschen Skatverbandes zu den Höhepunkten des zurückliegenden Jahres. Von acht möglichen Qualifikationsplätzen bei der Herrenkonkurrenz zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft in Anspach konnten vier Plätze von Mannschaften unseres Skatverbandes belegt werden. Die Mannschaft des SC Göllheim wurde Mannschaftsmeister des Südwestdeutschen Skatverbandes 2000.

Ein weiterer Höhepunkt in diesem Jahr war das 25-jährige Jubiläum unseres Skatverbandes. Die Feier wurde gemeinsam mit den Skatclub Neuhofen durchgeführt, der ebenfalls auf eine 25-jährige Vereinsgeschichte zurückblicken kann.

Die Vorstandschaft des Skatverbandes Pfalz bedankt sich bei all denen die uns im zurückliegenden Jahr mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben und bei allen Skatfreundinnen und Skatfreunden für ihre Nachsicht und Entgegenkommen bei Dingen die einmal nicht so liefen wie sie hätten laufen sollen.

Wir, die Vorstandschaft des Skatverbandes Pfalz, wünschen allen Skatfreundinnen und Skatfreunden eine beschauliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest, alles erdenklich Gute zum Jahreswechsel und von ganzem Herzen Gesundheit und weiterhin viel Freude am Skat.

Mit herzlichen Grüßen und "Gut Blatt"

*Euer Elmar Kolb*

## Jubilare im Jubiläumsjahr des SkV Pfalz

**Remigius Lauer**, seit 25 Jahren als Kassenwart für den SkV Pfalz ehrenamtlich tätig, feierte am 12. Oktober 2000 seinen 50. Geburtstag. **Hans Simon**, 2. Vorstand und Ligaspielleiter im SkV Pfalz, feierte am 19. Nov. 2000 seinen 65. Geburtstag. Den Beiden wünschen wir für die Zukunft viel Glück und vor allem Gesundheit.

---

### IMPRESSUM:

Pfalz Skat Aktuell:	Informationsblatt für die Mitglieder im SkV Pfalz
Herausgeber:	Der Vorstand vom Skatverband Pfalz
Verantwortlich:	Für Text, Inhalt & Gestaltung: Pressewart Rainer Fries
Erscheinungsweise:	4 x im Jahr, Auflage ca. 800 Stück pro Ausgabe
Meldeschuß:	Für Berichte & Anzeigen der 1. Ausgabe 2001: 1.03.01 an Rainer Fries, Salinenstr. 33, 67098 Bad Dürkheim Tel. 06322 / 5158, Fax 06322 / 620 886 Mail: <a href="mailto:Rainer.Fries@t-online.de">Rainer.Fries@t-online.de</a> Erscheinungsdatum 1. Ausgabe Ende März 2001

# Einladung zur Mitgliederversammlung des Skatverbandes Pfalz

Termin: Samstag, den 20. Januar 2001, um 10:00 Uhr  
Ort: Im Bürgerhaus in Kandel - Minderslachen  
☎ 0171- 2029647

## **Tagesordnungspunkte:**

1. **Begrüßung und Totengedenken**
2. **Berichte der Vorstandschaft:**  
1. Vorsitzender; 2. Vorsitzender und SkV Ligaspielleiter; 1. Spielleiter;  
Damenwartin; Jugendwart; Schiedsrichterobmann;  
Pressewart; Ehrengericht; Kassenwart; Rechnungsprüfer  
im Anschluß erfolgt die Aussprache zu den Berichten.
3. **Entlastung des Vorstandes**
4. **Anträge**  
( 3 Wochen vor der MGV beim 1. Vorsitzenden schriftlich einreichen )
5. **Wahlen**
  - 5.1 Wahlleiter und Wahlhelfer
  - 5.2 1. Vors.; 2. Vors.; Schatzmeister; Schriftführer; 1. Spielleiter; 2. Spielleiter;  
Damenwartin; Jugendwart; Pressewart; Schiedsrichter- Obmann;  
1 Kassenprüfer; Beisitzer
6. **Ehrungen**
7. **Termine**
8. **Verschiedenes**

Stimmberechtigte Teilnehmer sind laut Satzung des SkV Pfalz, alle nach § 12 Absatz 1 und 2 ( pro angefangene 10 Mitglieder eines Vereins – 1 Delegierter ) aufgeführten Personen.

**Elmar Kolb 1. Vorsitzender SkV Pfalz**

**Im Anschluß an unsere Jahreshauptversammlung  
findet um 14:00 Uhr ein Preisskat statt. Ausrichter  
sind die Sktfr. des SC Bienwald Buben Kandel.**

# Einzelmeisterschaft des SkV Pfalz

am Sonntag, den 04.03.2001 im VFB Sportheim;  
67454 Haßloch; August Schön Weg Tel.: 0170-7344647

**Spielberechtigte:** Alle Damen, Jugendliche ( die im vergangenen Jahr keine 21 Jahre alt waren und Senioren, -innen die im vergangenen Jahr mindestens 60 Jahre alt wurden. ) Die Vereine werden gebeten nur Jugendliche mit Turnier Erfahrung zu melden. Bei den Herren dürfen der SkV- Meister 2000, SkV- Vorstandsmitglieder, die silbernen und goldenen Ehrennadelträger von DSKV und SkV Pfalz, sowie pro 5 angefangene männliche Mitglieder eines Vereins je 1 Mitglied starten.

**Spieldauer:** Jugendliche 4 Serien mit Setzen in der 3. und 4. Serie  
Senioren und – innen 4 Serien  
Damen und Herren 5 Serien mit Setzen ab der 2. Serie  
( 1 Serie = 48 Spiele )  
4 Serien sind Pflicht, danach kann abgemeldet werden.

**Meldung:** Mit beigefügtem Formular bis spätestens Samstag, den 24.02.2001 (Posteingang) an R.Lauer, Außendorf 16, 76764 Rheinzabern.

**Zahlung:** Mit beigefügtem Überweisungsträger bis spätestens Freitag, den 23.02.2001 an den Kassenwart Remigius Lauer  
Damen, Herren, Senioren,- innen DM 17,-  
Jugendliche DM 08,-

**Abreizgeld:** DM 1,- bei Damen, Senioren und – innen, Herren  
DM 2,- ab dem 4. Verlorenen Spiel pro Serie.  
DM 0,50 bei Jugendlichen.

**Spielpaßabgabe:** 8:30 Uhr verspätetes Kommen schließt von der Teilnahme aus.

**Startkartenausgabe:** 8:45 Uhr

**Spielbeginn:** 9:00 Uhr Damen und Herren  
9:30 Uhr Jugendliche, Senioren und – innen.

Für die Einzelmeisterschaften des Südwestdeutschen Skatverbandes am 31.3. und 1.4.2001 in Bad Dürkheim qualifizieren sich alle Jugendliche, sowie entsprechend den Quoten der Stärkemeldungen wahrscheinlich 5 Damen, 6 Senioren (einschließlich Seniorinnen) 40 Herren, die Träger der goldenen Ehrennadel DSKV und das für die Meisterschaft verantwortliche Vorstandsmitglied (lt. Spielordnung SkV Pfalz). Die genauen Quoten werden vor Beginn der Meisterschaft bekanntgegeben.

**Elmar Kolb 1. Vorsitzender SkV Pfalz**

## Der 1. Skatclub Haßloch stellt sich vor

Im März des Jahres 1994 wurde der 1. Skatclub Haßloch gegründet. Die Initiative zur Gründung ging von dem allzu früh verstorbenen Skatfreund **Erich Oberling** und dem jetzt noch aktiven Skatler **Franz Rottinger** aus. Doch was wären die Bemühungen der Initiatoren wert gewesen, wenn nicht 11 weitere Skatfreunde dem Aufruf in der Rheinpfalz gefolgt wären. Von den 13 Gründungsmitgliedern sind leider zwei zwischenzeitlich verstorben. Von den restlichen Elf, sind in unserem Club noch 8 Skatfreunde aktiv.

Heute im November 2000 hat der Club 27 Mitglieder/innen, darunter 2 Frauen. Drei Mitglieder möchte ich an dieser Stelle namentlich erwähnen. Den langjährigen Vorsitzenden und jetzigen Ehrenvorsitzenden des Skatverbandes Pfalz, **Dietmar Spiegel**. Durch seine Mitgliedschaft hat der Skatclub immer an Aktualität und Format zugenommen. Leider wird der Dietmar seine Mitgliedschaft zum Jahresende, aus gesundheitlichen Gründen, bei unserem Skatclub aufgeben.

Doch auch der zweite Vorsitzende des SKV Pfalz, unser Skatfreund **Hans Simon**, ist eingeschriebenes Mitglied in unserem Club. Durch ihn haben wir stets ein Ohr am aktiven Skatgeschehen. Der Hans war und bleibt weiterhin ein wertvoller Helfer rund um den Skat.

Ein Mann jedoch verdient unsere uneingeschränkte Hochachtung. Unser Clubmitglied **Jürgen Hurrle**. Im wirklichen Leben 1. Hauptamtlicher Beigeordneter der Gemeinde Haßloch. Wer den Terminkalender eines Vollblutpolitikers kennt, weiß, wie karg dessen Freizeit bemessen ist und wie schwierig die Besuche der Clubabende einzuteilen sind. Oft leider ein unmögliches Unterfangen. Trotzdem hat der Jürgen stets ein offenes Ohr für die Belange des 1. Skatclub's Haßloch.

Im Oktober des Jahres 1994 wurde in der Gaststätte des FC 08 Haßloch das Gründungsturnier durchgeführt. Die Leitung wurde von dem zwischenzeitlich zum 1. Vorsitzenden gewählten Erich Oberling ausgeübt. Dieser im Skatverband Pfalz und darüber hinaus bekannte Funktionsträger brachte es fertig, daß 164 Skatspieler den Weg nach Haßloch fanden. Ein wohl einmaliges Ergebnis. Doch auch der seit der Gründung immer wieder gewählte Spielleiter Franz Rottinger und die anderen Gründungsmitglieder, als Helfer, haben maßgeblich zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen.

Die erst am 03. Oktober durchgeführten und dann am zweiten Samstag im Oktober stattfindenden Jahresturniere der Folgejahre waren auch stets zur Zufriedenheit des Skatclubs Haßloch besucht. Das nicht nur das Geld den Aus-schlag für den Besuch eines Turnieres ausmacht, beweist die Tatsache, daß selbst ein Preisgeld von 1.000 DM nur einige wenige (5 an der Zahl) mehr zum Jahresturnier kamen als das Jahr zuvor. Unsere Teilnehmerzahlen bewegen sich zwischen 65 und 80 Skatfreunden/-innen pro Jahresturnier.

An den jährlich stattfindenden Mannschaftsmeisterschaften war stets eine Mannschaft des Skatclubs Haßloch vertreten. In einem Jahr konnte man sich für die

Südwestdeutsche Mannschaftsmeisterschaft qualifizieren.

Für die Ligaspielrunden hat sich ebenfalls ein Kreis von interessierten Mitgliedern gefunden. Im laufenden Jahr 2000 konnte der Aufstieg zur Oberliga Südwest erspielt werden. Wir hoffen auf weitere Erfolge.

Auch in den Einzelmeisterschaften konnte sich das eine oder andere Clubmitglied für die nächste Runde qualifizieren. Den größten Erfolg verzeichnet unser Clubmitglied **Willi Reif** mit der Teilnahme an der Deutschen Einzelmeisterschaft.

Gespielt wird Dienstags um 19:30 Uhr in unserem Clublokal beim FC 08 Haßloch.

Die Clubabende sind regelmäßig sehr gut von unseren Mitgliedern besucht. Ein aktives Clubleben fördert auch die zwischenmenschlichen Beziehungen. Nicht zuletzt deshalb veranstaltet der 1. Skatclub Haßloch regelmäßig eine Jahresabschlussfeier mit clubinternen Ehrungen. Außerdem veranstaltet der Skatclub Haßloch jedes Jahr einen Ausflug zu verschiedenen Zielen in Nah und Fern, bei dem unsere Mitglieder mit Kind und Kegel gerne teilnehmen.

Trotz der jungen Vereinsgeschichte ist es uns eine Ehre und ein Vergnügen die Einzelmeisterschaften des Skatverbandes Pfalz am 4. März 2001, im VfB-Sportheim in Haßloch, auszurichten.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei den Veranstaltungen.

Allzeit Gut Blatt

*Norbert Petry, 1. Vorsitzender*

## **Jubiläum, Ehrungen, Skat in Hohenecken**

30 Jahre Karo 7, Hohenecken! Das gab Anlass zum feiern, zu Ehrungen und auch zu einem Skatturnier! Zünftig ging es bei der Jubiläumsfeier der Mitglieder und deren Angehörigen zu, die mit bayerischen „Delikatessen“ und volkstümlicher Musik, Spaß, Schwank und Tanz zeigten, dass die Geselligkeit neben dem Skat auch eine große Rolle im Clubleben spielt. Am 11.11. gab es dann wieder Skat und zum Turnier kamen 52 reizende Personen. Der Vorsitzende unserer Verbandsgruppe Pfalz, Elmar Kolb, nutzte diese Bühne, um verdiente Mitglieder zu ehren.

So erhielt Annette Grzonka für ihr Engagement die silberne Ehrennadel. Ehrenurkunden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Skatverband Pfalz erhielten Richard Kratschmar, Hans Haag, Siegfried Schindler, Otto Blandfort, Rainer Böhm und Annette Grzonka. Da Karo 7 Hohenecken in der Mitgliederentwicklung zu den erfolgreichsten deutschen Skatclubs gehört, erhielt er vom Präsidenten des DSKV die Ehrenurkunde.

Bei soviel Ehrungen, soll jedoch der Sieger des Jubiläumsturniers nicht vergessen werden. Horst Lanzer konnte an diesem Tag mit 3046 Punkten den Gewinn feiern. Er erhielt von Friedrich Kessing seine Siegerurkunde und seinen Geldpreis.

*Friedrich Kessing 1. Vorsitzender*

## Preise für Mitgliederzuwachs

Der SC Worschtmarktube, Scheck über 333,- DM als Zuschuß für eine Veranstaltung und Karo 7 Hohenecken, Reisegutschein über 500,- DM, haben bei der Auslosung, der vom **DSkV** und dem **SKAT REISEDIENTST** ermittelten 127 Vereine mit dem stärksten Mitgliederzuwachs gewonnen.

### SC Kleeblatt LU – Edigheim

Unser Spielort hat sich geändert. Wir spielen zur Zeit in der Gaststätte „Zur Pumpe“ 67069 LU – Edigheim Ostring 192, Tel. 0621 / 6685660. Jeden Freitag um 20:00 Uhr findet unser Clubabend statt. Gastspieler sind gerne willkommen.

*Jürgen Paus SC Kleeblatt*

### SC Schelle As Mutterstadt

Der Skatclub Schelle As Mutterstadt sagt die für das Jahr 2001 geplanten Monatspreisskate aus gesundheitlichen Gründen ab.

*Monika Rossbach 1. Vorsitzende*

### Clubmeister 2000 SC Ouvert Limburgerhof

1. Uwe Göhlich	38.568 Pkt.
2. Peter Redecker	37.362 Pkt.
3. Hans Turecek	35.928 Pkt.

*Andreas Lamberz 1. Vorstand*

### Clubmeister 2000 SC Worschtmarktube

Spannend bis zum letzten Spiel verlief in diesem Jahr die Clubmeisterschaft. Gleich vier Skatfreunde hatten am letzten Spieltag noch die Chance den Titel zu erringen. Vor dem letzten Spieltag führte noch G. Bauer (1.020 P.) vor J. Helbig (1.017 P.), J. Gröschel (1.016 P.) und R. Fries (1.003 P.) die Tabelle an. In einem spannenden Finale setzte sich J. Helbig am letzten Spieltag mit 1.231 P. an die Spitze vor J. Gröschel, der mit 874 P. den zweiten Platz erreichte. Tabellenführer G. Bauer hatte an diesem Tag schlechte Karten und erreichte nur 454 P.; er verlor einen Grande ohne Vieren und wurde fast noch vom viertplatzierten R. Fries (1.062 P.) eingeholt.

1. Josef Helbig	1.022 Pkt.	46 Spielabende
2. Jürgen Gröschel	1.013 Pkt.	41 Spielabende
3. Günter Bauer	1.007 Pkt.	43 Spielabende
4. Rainer Fries	1.003 Pkt.	38 Spielabende
5. Hans Neuner	0.968 Pkt.	42 Spielabende

*Rainer Fries 1. Vorstand*

## Januar 2001

**Wichtig: Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe**

**Do. 01.03.01**

02. Jan Di	20:00 Uhr	SC Goldfinger Lu	Stengelhof
03. Jan Mi	19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgartastuben
05. Jan Fr	19:00 Uhr	SC Dahn/Hauenstein	TV Hauenstein
05. Jan Fr	20:00 Uhr	SC Bienwald-Buben Kandel	Clubhaus FC Bavaria Wörth
06. Jan Sa	14:00 Uhr	SC Freinsheim/Weisenheim	Fußballverein Harmonie
06. Jan Sa	14:00 Uhr	SC Speyer	Taubenheim
07. Jan So	10:00 Uhr	SC Skatfreunde Volkshaus	Volkshaus Lu-Gartenstadt
07. Jan So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer
07. Jan So	14:00 Uhr	SC Herz 7 Mörsch	ASV Sportheim
12. Jan Fr	20:00 Uhr	SC Bellheim	Gasthaus Braun
12. Jan Fr	20:00 Uhr	SC Trifels Asse Annweiler	Trifelsblick Wernersberg
13. Jan Sa	14:00 Uhr	SC Frankenthal	Kleintierzuchtverein
14. Jan So	09:30 Uhr	SC Grünstadt	Weinhaus Moser
14. Jan So	10:00 Uhr	SC Skatfreunde Volkshaus	Volkshaus Lu-Gartenstadt
14. Jan So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer
17. Jan Mi	19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgartastuben
19. Jan Fr	19:00 Uhr	SC Dahn/Hauenstein	TV Hauenstein
19. Jan Fr	20:00 Uhr	SC Rheinzabern	Gaststätte Römerbad
<b>20. Jan Sa</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Jahreshauptvers. SkV Pfalz</b>	<b>Bürgerhaus Kandel-Mind.</b>
20. Jan Sa	14:00 Uhr	SC Bienwald-Buben Kandel	Bürgerhaus Kandel-Mind.
21. Jan So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer
21. Jan So	10:00 Uhr	SC Skatfreunde Volkshaus	Volkshaus Lu-Gartenstadt
21. Jan So	14:00 Uhr	SC Kleeblatt Edigheim	Gemeinschaftsh. Pfingstw.
26. Jan Fr	20:00 Uhr	SV Germersheim	Gaststätte Jägerhof
26. Jan Fr	20:00 Uhr	SC Trifels Asse Annweiler	Trifelsblick Wernersberg
27. Jan Sa	14:00 Uhr	SC Topis	Bahnhof Mundenheim
27. Jan Sa	20:00 Uhr	SC Bienwald-Buben Kandel	Naturfreundehaus Kandel
28. Jan So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer
28. Jan So	10:00 Uhr	SC Skatfreunde Volkshaus	Volkshaus Lu-Gartenstadt
31. Jan Mi	19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgartastuben

## Februar 2001

02. Feb Fr	19:00 Uhr	SC Dahn/Hauenstein	Sportheim FC Dahn
02. Feb Fr	19:00 Uhr	SC Freinsheim/Weisenheim	Fußballverein Harmonie
03. Feb Sa	14:00 Uhr	SC Frankenthal	Kleintierzuchtverein
03. Feb Sa	11:00 Uhr	Skat - Marathon	von - Buschhof Freinsheim
04. Feb So	10:00 Uhr	SC Skatfreunde Volkshaus	Volkshaus Lu-Gartenstadt
04. Feb So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer
04. Feb So	14:00 Uhr	SC Kleeblatt Edigheim	Gemeinschaftsh. Pfingstw.
06. Feb Di	20:00 Uhr	SC Goldfinger Lu	Stengelhof
09. Feb Fr	20:00 Uhr	SC Trifels Asse Annweiler	Trifelsblick Wernersberg
09. Feb Fr	20:00 Uhr	SC Bellheim	Gästehaus Braun
10. Feb Sa	14:00 Uhr	SC Frankenthal	Kleintierzuchtverein
11. Feb So	09:30 Uhr	SC Grünstadt	Weinhaus Moser
11. Feb So	10:00 Uhr	SC Skatfreunde Volkshaus	Volkshaus Lu-Gartenstadt
11. Feb So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer
14. Feb Mi	19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgartastuben
17. Feb Sa	14:00 Uhr	SC Speyer	Taubenheim
18. Feb So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer
<b>18. Feb So</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>SC Bienwald-Buben Kandel</b>	<b>JT Bürgerhaus Kandel-Mind.</b>

**Achtung Änderungen jederzeit möglich !!!**



## Februar 2001

21. Feb Mi	19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgartastuben
23. Feb Fr	20:00 Uhr	SC Trifels Asse Annweiler	Trifelsblick Wernersberg
23. Feb Fr	20:00 Uhr	SV Germersheim	Gaststätte Jägerhof
24. Feb Sa	14:00 Uhr	SC Topis	Bahnhof Mundenheim
24. Feb Sa	20:00 Uhr	SC Bienwald-Buben Kandel	Naturfreundehaus Kandel
25. Feb So	10:00 Uhr	SC Skatfreunde Volkshaus	Volkshaus Lu-Gartenstadt
25. Feb So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer
28. Feb Mi	19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgartastuben

## März 2001

02. Mrz Fr	20:00 Uhr	SC Dahn/Hauenstein	TV Hauenstein
02. Mrz Fr	20:00 Uhr	SC Bienwald-Buben Kandel	Clubhaus Bavaria Wörth
03. Mrz Sa	14:00 Uhr	SC Weisenheim/Freinsheim	Fußballverein Harmonie
<b>04. Mrz So</b>	<b>09:00 Uhr</b>	<b>EZM SkV Pfalz Haßloch</b>	<b>It. Ausschreibung</b>
04. Mrz So	10:00 Uhr	SC Skatfreunde Volkshaus	Volkshaus Lu-Gartenstadt
04. Mrz So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer
06. Mrz Di	20:00 Uhr	SC Goldfinger Lu	Stengelhof
09. Mrz Fr	20:00 Uhr	SC Trifels Annweiler	Trifelsblick Wernersberg
09. Mrz Fr	20:00 Uhr	SC Bellheim	Gästehaus Braun
<b>10. Mrz Sa</b>	<b>11:00 Uhr</b>	<b>1.Liga - Spieltag</b>	
11. Mrz So	09:30 Uhr	SC Grünstadt	Weinhaus Moser
11. Mrz So	10:00 Uhr	SC Skatfreunde Volkshaus	Volkshaus Lu-Gartenstadt
11. Mrz So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer
14. Mrz Mi	19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgartastuben
16. Mrz Fr	20:00 Uhr	SC Dahn/Hauenstein	Sportheim FC Dahn
16. Mrz Fr	20:00 Uhr	SC Rheinzabern	Gaststätte Römerbad
17. Mrz Sa	14:00 Uhr	SC Frankenthal	Kleintierzuchtverein
18. Mrz So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer
18. Mrz So	10:00 Uhr	SC Skatfreunde Volkshaus	Volkshaus Lu-Gartenstadt
21. Mrz Mi	19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgartastuben
23. Mrz Fr	20:00 Uhr	SC Trifels Annweiler	Trifelsblick Wernersberg
23. Mrz Fr	20:00 Uhr	SV Germersheim	Gaststätte Jägerhof
24. Mrz Sa	14:00 Uhr	SC Topis	Bahnhof Mundenheim
24. Mrz Sa	20:00 Uhr	SC Bienwald-Buben Kandel	Naturfreundehaus Kandel
25. Mrz So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer
25. Mrz So	10:00 Uhr	SC Skatfreunde Volkshaus	Volkshaus Lu-Gartenstadt
25. Mrz So	14:00 Uhr	SC Herz 7 Mörsch	ASV Sportheim
28. Mrz Mi	19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgartastuben
30. Mrz Fr	20:00 Uhr	SC Dahn/Hauenstein	TV Hauenstein
31. Mrz Sa	14:00 Uhr	SC Speyer	Taubenheim
<b>31. Mrz Sa</b>		<b>EZM LV Südwest DÜW</b>	<b>It. Ausschreibung</b>
<b>01. Apr So</b>		<b>EZM LV Südwest DÜW</b>	<b>It. Ausschreibung</b>
01. Apr So	14:00 Uhr	SC Kleeblatt Edigheim	Gemeinschaftsh.Pfingstw.
01. Apr So	10:00 Uhr	SC Skatfreunde Volkshaus	Volkshaus Lu-Gartenstadt
01. Apr So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer
03. Apr Di	20:00 Uhr	SC Goldfinger Lu	Stengelhof
06. Apr Fr	20:00 Uhr	SC Bienwald-Buben Kandel	Clubhaus Bavaria Wörth
<b>07. Apr Sa</b>	<b>11:00 Uhr</b>	<b>2. Liga - Spieltag</b>	
13. Apr Fr	14:00 Uhr	SC Dahn/Hauenstein	<b>JT Sportheim SC Hauenstein</b>
16. Apr Mo	14:00 Uhr	SC Göllheim	<b>JT Sporthalle</b>

**Achtung Änderungen jederzeit möglich !!!**

# **Biggi`s Kneipe**

*gut bürgerliche Gaststätte  
67065 Ludwigshafen-Gartenstadt  
Brandenburger Str.  
täglich wechselndes Stammessen  
Tel. 0621 / 5590402*

## **Regelkunde nach den internationalen Skatregeln**

Unser Schiedsrichterobmann Frieder Theobald lädt zu einem Regelkundelehrgang nach den internationalen Skatregeln ein.

Wo: Kleintierzuchtverein, am Kanal in Frankenthal  
Wer: Alle die interesse haben an der Schiedsrichterprüfung teilzunehmen.  
Skatspieler die ihre Regelkenntnisse verbessern wollen.  
Zeit: Samstag, den 13. Januar 2001 um 10:00 Uhr  
Nach dem Regelkundelehrgang veranstalten die Skatfreunde vom SC Frankenthal um 14:00 Uhr an gleicher Stelle ihren Monatspreisskat.

## **Bienwald Buben Kandel**

**Jahresturnier am Sonntag,  
den 18. Februar 2001, 14:00 Uhr im  
Bürgerhaus in Kandel / Minderslachen**

- 1. Preis DM 400,-**
- 2. Preis DM 250,-**
- 3. Preis DM 100,-**

**Sowie weitere Geldpreise nach Teilnehmerzahl**

## Jahresturnier Miese 7 Kaiserslautern

Am 26.8.2000 fand unser Jahresturnier statt. Die Teilnehmerzahl von nur 49 Skatfreunden war für mich enttäuschend. Viele mitgliederstarke Vereine sandten nicht einen Vertreter.

Nach 2 Serien standen die Sieger fest:

Beste Dame war Monika Ptaszyk mit 2.384 Pkt. Bei der Mannschaftswertung belegte „Miese 7“ den ersten Platz. Die Spieler Marky, Scharrer, Theisinger und Schäfer erreichten 8.196 Pkt. und konnte die Spielgemeinschaft Weisenheim / Freinsheim, mit Koch, Brandl, Herrmann und Gass, die 7.655 Pkt. erreichten, den Wanderpokal „abluchsen“.

Bei der Einzelwertung konnten sich folgende Skatfreunde platzieren.:

1. Willi Reif	SC Haßloch	2.510 Pkt.
2. Karl Theisinger	Miese 7 KL	2.461 Pkt.
3. Klaus Gass	SG Weisenheim / Freinsheim	2.429 Pkt.
4. Jürgen Paus	SC Kleeblatt LU – Edigheim	2.404 Pkt.
5. Monika Ptaszyk	SG Weisenheim / Freinsheim	2.384 Pkt.
6. Peter Leubner	SC Weilerbach	2.375 Pkt.

*Werner Widmaier 1. Vorstand*

## Jahresturnier 2000 Herz As Maxdorf

Wie immer an Allerheiligen (1.11.) fand auch in diesem Jahr unser Jahresturnier statt. Unser 1. Vorsitzender Volker Scherr konnte 80 Skatfreunde, darunter viele Stammgäste, begrüßen.

Nach 2 Serien a`48 Spielen standen die Sieger fest.:

1. Herbert Marky	Miese 7 KL	3.154 Pkt.
2. Monika Andritzky	Mannheim	2.727 Pkt.
3. Klaus Gass	SG Weisenheim / Freinsheim	2.624 Pkt.
4. Robert Opp	SC Topis LU	2.573 Pkt.

Herz As Maxdorf bedankt sich bei allen Teilnehmern für den harmonischen Verlauf des Turniers.

*Andreas Michael Schriftführer*

## Skat-Club Ouvert Limburgerhof

Am 16. September 2000 fand unser Jahresturnier statt zudem wir 58 Skatfreunde aus Nah und Fern begrüßen konnten. Als Sieger platzierten sich:

1. Jürgen Jacobi	1. Pfeddersheimer SC	2.549 Pkt.
2. Jochen Desoye	SC Kleeblatt Edigheim	2.544 Pkt.
3. W. Burrly	SC Wiesbaden	2.477 Pkt.

Hierzu unsere herzlichen Glückwünsche. Für den fairen Verlauf des Turnieres möchten wir uns bei allen Teilnehmern bedanken.

*Andreas Lamberz 1. Vorstand*

Oberliga Südwest Abschlußtabelle

Landesliga Südwest Abschlußtabelle

<i>Club</i>	<i>Spielpkt.</i>	<i>W-Pkt.</i>	<i>Club</i>	<i>Spielpkt.</i>	<i>W-Pkt.</i>
1. SG Rheinau I	60.268	31:14	1. Sktfr. Alt Saarbr.	61.343	32:13
2. Herz D. Mosbach	59.925	31:14	2. Altrhein 1985 Elch	58.621	26:19
3. 1. SC Mannheim I	59.239	29:16	3. 1. SC Haßloch	57.707	26:19
4. SC Topis LU	60.628	28:17	4. Skatfreunde Worms	53.881	26:19
5. Massel Dillingen	56.737	28:17	5. Pfeddersheimer SC	56.923	25:20
6. SG Neckarau	58.135	27:18	6. SC Sulzbach I	55.581	25:20
7. SG Weisenheim/Fr.	57.850	26:19	7. SG Rheinau II	55.009	24:21
8. SC Ketsch II	55.465	25:20	8. Worschmarktube	54.893	24:21
9. SC Nieder Olm	56.002	21:24	9. SC Schifferstadt	57.481	23:22
10. 1. SC Mannheim II	55.151	21:24	10. Selztal Udenheim	56.543	23:22
11. Vernemer Buwe	52.518	18:27	11. SC Weinheim	54.724	20:25
12. SC 84 Alsheim	52.325	18:27	12. SC Sulzbach II	53.442	20:25
13. Goldfinger LU	50.796	18:27	13. SC Limburgerhof	54.625	19:26
14. SC Kandel II	52.055	16:29	14. Ketsch I	52.876	18:27
15. 1. SC Baiertal	51.131	13:32	15. Karo 7 Hohenecken	49.204	17:28
16. SC Schriesheim II	50.679	12:33	16. SG Rheinau III	49.135	10:35

Die **fett** gedruckten Mannschaften sind die Aufsteiger. Die *kursiv* und **fett** gedruckten Mannschaften sind die Absteiger.

Elmar Kolb Ligaspielleiter

## Pfalz Liga 2000

<i>Club</i>	<i>Spielpunkte</i>	<i>Wertungspunkte</i>
1. SC Göllheim I	61.721	33:12
2. SC Kleeblatt LU - Edigheim	58.997	31:14
3. Miese 7 Kaiserslautern	55.853	30:15
4. Glücksspieler Konken	59.157	28:17
5. SC Speyer	55.749	28:17
6. SV Germersheim	57.909	27:18
7. Schelle As Mutterstadt	56.040	27:18
8. Herz Buben Mörsch	55.287	27:18
9. SC Topis LU	53.211	22:23
10. Bienwaldbuben Kandel	50.632	21:24
11. SC Post LU	50.023	21:24
12. Gut Blatt Dahn / Hauenstein	51.508	20:25
13. SC Göllheim II	44.741	18:27
14. Worschtmarktube DÜW	45.676	15:30
15. Herz Buben Grünstadt	36.488	14:31

Der 1. SC Göllheim und der SC Kleeblatt Ludwigshafen – Edigheim steigen in die Landesliga Südwest auf.

Hans Simon Ligaspielleiter SkV Pfalz

## Sechs Worschtmarktube im Orient

Was der 1. Vorstand und sein Vergnügungswart bei einem Bier über dem Jachthafen von Antalya im letzten Urlaub im November 1999 ausgehgt hatten, wurde am 11.11.2000 für sechs Skatfreund der Worschtmarktube zur Wirklichkeit. Willy und meine Wenigkeit hatte die Idee einmal einen Skatausflug in die Türkei zu unternehmen. Nachdem dieses Vorhaben auf der Jahreshauptversammlung vorgestellt wurde, fanden sich nach und nach immer mehr Skatfreunde die an diesem Trip teilnehmen wollten. Im August habe ich dann für die sechs Worschtmarktube gebucht. Morgens um 7:00 Uhr flogen wir von Frankfurt nach Antalya. Nachdem wir unsere Zimmer im Hotel Miramare Queen in Side bezogen hatten machten wir uns sofort auf den Weg in ein Fischrestaurant, wo wir direkt am Meer eine köstliche gemischte Fischplatte vertilgten und mit Bier und Raki auf die gemeinsamen auf Tage anstoßen. Von nun an war der Tagesablauf vorgegeben: Frühstück, Tennis, Skat, Mittagessen, Skat, Abendessen und dann wieder Skat. Die Sonne lachte uns bei all diesen Aktivitäten den ganzen Tag bei ca. 25°C zu. Zur Abwechslung besuchten wir den Markt in Manavgat und unternahmen einen Tagesausflug nach Alanya mit Besichtigung der Burg und einer Bootsfahrt. Unvergessen wird auch das Peeling im Hamam mit anschließender Massage sein. Allzu schnell vergingen die schönen Tage in der gastfreundlichen Türkei. Bei unserem Skatfreund Hannes, im Bistro Aktuel, wurden wir von unseren Frauen empfangen und genossen wieder Deutsches Bier. Im nächsten Jahr wollen wir dies wiederholen und hoffen, daß wir mindestens an zwei Vierertischen reizen können. Dann holen wir auch die Fahrt mit dem Dolmus nach.

**Rainer Fries 1. Vorstand SC Worschtmarktube**

## Fünf Pfälzer reizten auf Chalkidiki Hans Scherr gewinnt Super - Cup

Die große Skatreise mit dem Skatreisedienst führte in diesem Jahr auf die griechische Halbinsel Chalkidiki, vom Skatverband Pfalz waren die Skatspieler Andreas Westenburger, Ernst Leubner, Willi Reif, Hans Scherr und Horst Bayer vertreten. In einer wunderschönen Clubanlage waren die Skatspieler und Schlachtenbummler im zwei 4 Sterne Hotels untergebracht, wo auch die Skatturniere stattfanden. Bei dem Super - Cup Turnier, das an drei Spieltagen mit je 2 x 40 Spielen ausgetragen wurde und an dem 336 Skatspieler teilnahmen, sicherte sich Hans Scherr vom SC Frankenthal mit 6.952 Spielpunkten und 592 Cuppunkten den Titel als Super - Cup Gewinner. Er konnte somit das ausgeschriebene Preisgeld von DM 750,- sowie das Trikot als Champion 2000 in Empfang nehmen. Mit den mitgereisten Skatspielern und den Ehefrauen wurde dieser Sieg gebührend gefeiert und so fand eine schöne und bestens organisierte Skatreise einen wunderbaren Ausklang.

**Horst Bayer SC Dannstadt**

## Skatverband Pfalz feierte 25-jähriges Jubiläum in Neuhofen

Die Vorstandschaft des SkV Pfalz hatte zusammen mit dem Skatclub Neuhofen, der ebenfalls sein 25 jähriges Jubiläum feierte, zu dieser Festveranstaltung eingeladen. Der Vice-Präsident des Deutschen Skatverbandes, Uve Mißfeldt, war als Vertreter des DSkV schon zum Preisskat um 13:00 Uhr angereist. Trotz Fußballländerspiel England gegen Deutschland und wunderschönem Herbstwetter kamen 116 Skatfreundinnen und -freunde und reizten um die Geldpreise. Gegen 17:30 Uhr konnte dann unser 1. Vorsitzender Elmar Kolb dem Sieger Horst Bayer von SC Dannstadt mit 3.350 Punkten zum Sieg gratulieren und ihm das Preisgeld von DM 1.000,- überreichen. Platz 2 belegte Skatfreund Arno Scherr vom SC Frankenthal mit 3.144 Punkten vor Jürgen Leidal vom SC Goldfinger Ludwigshafen mit 2.893 Punkten.

Zur Abendveranstaltung konnte Elmar Kolb als Ehrengäste den Vice-Präsident des DSKV, Uwe Mißfeldt, den Präsident vom Südwestdeutschen Landesverband Karl Ott, sowie das Präsidium des LV -Südwest mit ihren Ehefrauen begrüßen. Uve Mißfeldt überreichte, nach dem er in seinem Grußwort besonders die Mitgliederstärke der Pfälzer Clubs lobte, den beiden Vorsitzenden, Elmar Kolb und Gernot Schönholz, je ein Präsent zum 25-jährigen Jubiläum. Karl Ott sprach nochmals über die Geschichte und den Ursprung des SkV Pfalz und überreichte ebenfalls ein Präsent. Die Tanz und Showkappelle *Midnights* sorgte mit ihrer schwungvollen Musik für die richtige Stimmung unter den Tanzfreudigen. In den Tanzpausen wurden dann Mitglieder für besondere Verdienste und langjährige Mitgliedschaft geehrt. Dietmar Spiegel und Hans Simon wurden mit der Goldenen Nadel des SkV Pfalz ausgezeichnet. Peter Redecker und Ewald Hölderle erhielten die Silberne Ehrennadel des SkV Pfalz. 22 Mitglieder wurden mit der Ehrennadel des SkV Pfalz ausgezeichnet.

Der 86-jährige Wilhelm Dorst vom Skatclub Bienwaldbuben Kandel trug zu diesem Anlass ein von ihm selbst verfasstes Gedicht über den Skat vor. Unter dem Beifall der Anwesenden trat er im Laufe des Abends mit weiteren, in Pfälzer Mundart vorgetragenen, Gedichten auf. Vielseitige Gespräche bei Pfälzer Wein und Speisen in angenehmer Atmosphäre zeigten, daß Skatfreunde auch zu feiern verstehen.

Mit der von Monika und Dieter Rossbach zusammengestellte Tombola hatten die ehrenamtlich bzw. freiwillig eingesetzten Damen ihre liebe Mühe alle Lose an den Mann zu bringen. Der Hauptpreis, eine Veranstaltung eigener Wahl mit Abendessen im Wert von DM 300,-, ging nach Mutterstadt.

Eine gelungene Veranstaltung, die zum Leidwesen unseres Kassenwartes Remigius Lauer ein – allerdings auch geplantes – Loch in die Kasse riß.

*Rainer Fries Pressewart SkV Pfalz*

## Wie hat der Schiedsrichter zu entscheiden ?

Ist Dir schon so etwas passiert ? Du sitzt in Vorhand mit folgendem Blatt:

**Herz & Karo Bube, alle Pik und dazu noch Kreuz As.**

Mittelhand passt bei 35, Hinterhand dagegen reizt 100. Vorhand hat einen erstklassigen Grand Hand, kann ihn aber nur bis 96 halten. Selbst wenn ein Bube im Stock liegt, hat er nicht überreizt, da er die Gegenspieler dann Schneider spielt. Sollte Hinterhand die beiden schwarzen Buben führen, kann er keinen sicheren Grand-Hand-Schneider reizen. Schon gar nicht wenn Vorhand bis 96 mithält.

Vorhand reklamiert: Abreizen lasse ich mir nicht bieten und deshalb ruft er einen Schiedsrichter. Wie hat dieser zu entscheiden?

## Neues aus dem Internet

Beim surfen im Internet habe ich unter [www.skat.de/Turniere](http://www.skat.de/Turniere) folgendes gefunden:

**3. & 4.2.2001, Freinsheim, Oswin Rupp, 11Uhr / 10 S, 06237 / 5746**

Ich finde es toll, wenn hier bei uns in der Pfalz mal ein größeres Turnier organisiert wird. Nur die Art und Weise gibt mir zu denken. Keine Information über diese Veranstaltung steht im Pfalz Skat Aktuell, dem Informationsblatt für die Mitglieder des SkV Pfalz. Wollen die Veranstalter die Pfälzer Skatfreunde hierzu nicht einladen? Ein kleiner Bericht über die Modalitäten, wie die Höhe des Startgeldes, die Preisgelder, die Anzahl der Serien, hätte doch im Vorfeld der Veranstaltung die Interessen vieler Pfälzer Skatfreunde geweckt.

## Damenpokal 2001 in Freiburg

Der 20. Damenpokal im kommenden Jahr findet in Freiburg am 18.3.2001 statt. Freiburg ist ein wunderschönes Städtchen und wirklich sehenswert. Ich habe mich in diesem Jahr wieder mit der Damenwartin Renate Giegler zusammen getan und vorab im Best-Western-Hotel und im Bording House für Euch einige Zimmer reservieren lassen. Die Übernachtung beträgt DM 133,00 im Doppelzimmer und 116,00 im EZ. In diesem Jahr werden die Raucher und Nicht-raucher getrennt spielen. Wer bei der Anmeldung keine Angaben macht, wird automatisch zu den Rauchern gesetzt.

Ich möchte Euch bitten, mir so schnell wie möglich mitzuteilen, ob Ihr mitfahren wollt. Wenn es möglich ist, bis zum 20. Januar 2001.

Wer meine Adresse nicht hat, teile ich Sie hiermit mit:

Monika Rossbach Ginsterstr. 17 in 67112 Mutterstadt

Tel.: 06234 - 929 647 & Fax: 06234 - 928 126

Ich würde mich freuen, wenn Ihr Euch meldet und mitfahren könntet, denn Freiburg ist nicht weit.

**Monika Rossbach Damenwartin**

# Fa. J. Ehrenberger

Tank - & Bautenschutz

Sachkundiger nach den TRbF 503, TRbF 280 und WHG § 19

Betrieb:

Abteilung Bautenschutz:

Wattstr. 103  
67065 Ludwigshafen  
Tel.: 0621 - 57 59 70

Tel.: 0621 - 57 20 097

Fax: 0621 - 57 20 097

## *Energie - Service*

## *Unser Leistungsspektrum*

Firma  
Manfred Esprit  
Karolina - Burger Str. 20

67 065 Ludwigshafen  
Tel. & Fax: 0621 / 57 79 01

Gas - Wasser - Sanitär  
Kundendienst  
Reparatur - Wartung -  
Gasthermen - Gasheizöfen  
Gasflaschen - Gastank  
Wohnwagenabnahme nach § 607  
Sachkundiger nach § 32  
Druckbehälterverordnung  
Gasleitungsprüfung

# Abschleppdienst

An - & Verkauf von PKW und Ersatzteilen

## Bernd Wagner

Betrieb: Hohenecker Str. 82  
67065 Ludwigshafen / Rh.

Tel.: 0621 - 574650 Fax: 0621 - 579409

Handy: 0172 - 9445501

Bürozeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 18:00 Uhr

Sa. 9:00 - 14:00 Uhr